

Vom Video zum Verstand

Ein Videotrainer für Eclipse

Eclipse

Software entwickeln in der führenden IDE

Autor und Sprecher: Sven Wilhelm

DVD – video2brain

Verlag Addison-Wesley

ISBN 3-8273-6021-8

€ 39,95

Keine andere integrierte Entwicklungsumgebung hat seit ihrem Erscheinen für soviel Aufsehen gesorgt und innerhalb kürzester Zeit unter Software-Entwicklern soviel Begeisterung ausgelöst und Zustimmung gefunden wie das Open-source-Werkzeug Eclipse. Ursprünglich nur als Java-Entwicklungswerkzeug vorgesehen, kann man mittlerweile mit Eclipse in bis zu zwölf Programmiersprachen Applikationen aller Art erstellen. Sogar Anbieter kommerzieller Produkte integrieren Eclipse als IDE in ihre Produkte.

Die Vorteile liegen für die Entwickler klar auf der Hand. Es muss nicht mehr für jede Programmiersprache eine Einarbeitung in die jeweilige, oftmals proprietäre Entwicklungsumgebung erfolgen. Mittels frei verfügbarer oder käuflich zu erwerbender Plug-Ins können die Fähigkeiten von Eclipse beinahe beliebig erweitert werden. Viele Bücher beschreiben mittlerweile die Arbeit mit Eclipse.

Erstmals ist nun auf DVD ein deutschsprachiges Videotraining über Eclipse in der Version 3.1 erschienen, das sowohl auf einem DVD-Player und angeschlossenem Fernsehgerät als auch am PC bzw. auf einem Mac abgespielt werden kann. Die Anforderungen an die Hardware erweisen sich als recht bescheiden. Wichtig ist vielmehr eine installierte Software, die das Abspielen von DVDs ermöglicht.

Wie nicht anders zu erwarten, beginnt das multimediale Training mit einer kurzen Erläuterung der Eigenschaften von Eclipse, gefolgt vom Download der benötigten Software von den unterschiedlichen Quellen im Web und der Installation unter Windows sowie erfreulicherweise auch Linux, wo es ein paar Besonderheiten zu beachten gilt. Dies erfolgt auf Basis des neuen „shooting stars“ am Distributionenhimmel: Ubuntu,

die auf Debian basiert. Daher ist die Installation für die Anwender anderer Linux-Distributionen wie beispielsweise SuSE oder Red Hat in der hier vorgestellten Form nicht analog umsetzbar. Der Sprecher, der auch gleichzeitig der Autor ist, erläutert in lockerer Form ausführlich die einzelnen zur Installation erforderlichen Schritte und führt sie gleichzeitig aus. Jeder Mausklick und Eintrag kann somit vom Betrachter direkt nachvollzogen werden. Die Art der Kommentare und der Durchführung lässt dabei einen gewissen „Live“-Charakter entstehen, der der Qualität keinen Abbruch tut und das Ganze authentisch wirken lässt.

Mit dem Abschluss der Installation endet auch das erste Kapitel. Insgesamt umfasst das alles in allem sechs Stunden umfassende Videotraining sechs Kapitel. Neben der Installation werden selbstverständlich die einzelnen Elemente der Oberfläche vorgestellt, ein Beispielprogramm mit Java entwickelt, die enthaltenen Teamfunktionen und das wichtige Debugging beschrieben, das Eclipse-Framework vorgestellt und die Erweiterung der (Programmier-)Sprachfähigkeiten mittels Plug-Ins erläutert. Letzteres erscheint zeitweilig ein wenig langatmig, da es lediglich ein Anklicken der einzelnen Websites und Anzeigen der dort verfügbaren Screenshots enthält. Jedes Kapitel kann selbstverständlich auch einzeln aufgerufen werden und beinhaltet am Ende eine druckbare Zusammenfassung des zuvor vorgestellten Themas und einen kurzen interaktiven Multiple-Choice-Test zur Selbstkontrolle.

Zu der DVD erhält der Käufer in der Hülle ein Booklet, „bonus | magazin“ genannt, mitgeliefert, in dem eine Beschreibung des Umgangs mit dem Videotraining, alle im Training vorgestellten Weblinks und weitere Informationen zum Thema zu finden sind.

Abschließend kann man sagen, dass es zum gleichen Thema mittlerweile sicherlich eine ganze Reihe an Buchtiteln auf dem Markt gibt. Teilweise sind diese günstiger, teilweise sind sie teurer als das hier vorgestellte Videotraining. Ob sie auch genauso viel Spaß machen, hängt vom Geschmack des jeweiligen Benutzers ab. Tatsache ist jedoch, dass mit diesem Videotraining neue Wege der Vermittlung eines Themas beschrritten werden. Die natürliche, authentische Art des Vortrags, die leichte Nachvollziehbarkeit, der gut strukturierte Aufbau und die Zusatzkomponenten wie beispielsweise die druckbaren Zusammenfassungen machen einfach Lust auf mehr.

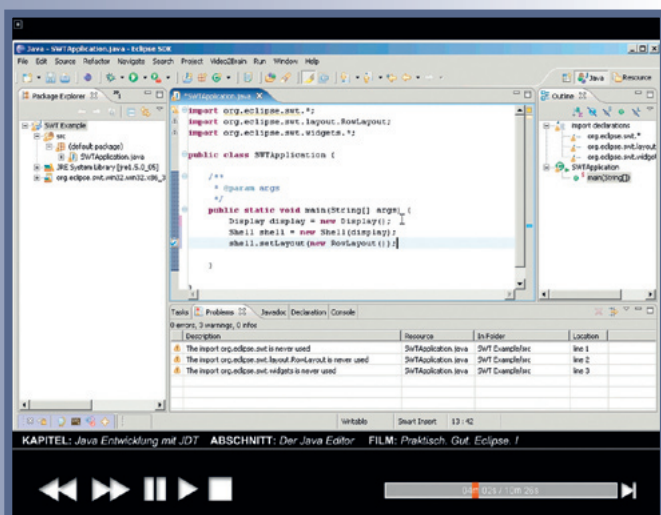
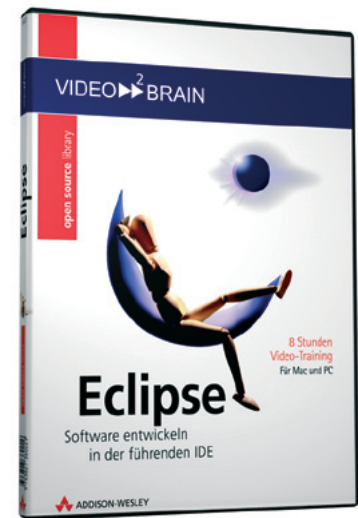


Abb. 1: Entwicklung mit dem Java-Editor

Rezensent der DVD:

Markus Hasenbein. E-Mail: m_hasenbein@gmx.de.